Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 7.

(Nr. 10582.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil der Bezirke der Amtsgerichte Diez, Sankt Goarshausen, Hadamar, Herborn, Selters, Wallmerod und Weilburg. Vom 17. März 1905.

Auf Grund des Artikels 15 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetz-Samml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Diez gehörige Gemeinde Horhausen,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Sankt Goarshausen gehörigen Gemeinden Nochern und Weyer,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Hadamar gehörige Gemeinde Fussingen,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Herborn gehörige Gemeine Ballersbach,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Selters gehörige Gemeinde Freilingen,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Wallmerod gehörige Gemeinde Girod,
für die zum Bezirke des Amtsgerichts Weilburg gehörige Gemeinde Philippstein

am 15. April 1905 beginnen soll.

Berlin, den 17. März 1905.

Der Justizminister.
Schönstedt.

Ausgegeben zu Berlin den 22. März 1905.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. die Allerhöchste Konzessionsurkunde vom 20. Mai 1904, betreffend die Umgestaltung zur Erweiterung der Cöln-Bonner Kreisbahnen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Cöln, Jahrgang 1905 Nr. 8 S. 52, ausgegeben am 22. Februar 1905;
2. die Allerhöchste Konzessionsurkunde vom 1. Oktober 1904, betreffend den Bau und Betrieb einer vollspurigen Nebeneisenbahn von Elmshorn über Barmstedt nach Oldesloe durch die Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahnaktiengesellschaft, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig, Jahrgang 1905 Nr. 8 S. 69, ausgegeben am 25. Februar 1905;
3. das am 12. Oktober 1904 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft „Kauerbachthal" zu Ravengiersburg im Kreise Simmern durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz, Jahrgang 1905 Nr. 12 S. 61, ausgegeben am 2. März 1905;
4. das am 7. November 1904 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft IV zu Cappel im Kreise Simmern durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 33, ausgegeben am 9. Februar 1905;
5. die Allerhöchste Konzessionsurkunde vom 14. November 1904, betreffend den Bau und Betrieb einer vollspurigen Nebeneisenbahn von Herdorf über Neunkirchen und Salchendorf nach Unterwilden mit Anschlußgleisen nach den Gruben Pfannenberger Einigkeit und Bautenberg durch die Freien Grunder Eisenbahnaktiengesellschaft, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung zu Coblenz, Jahrgang 1905 Nr. 9 S. 41, ausgegeben am 16. Februar 1905,
   der Königl. Regierung zu Arnsberg, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 149, ausgegeben am 18. Februar 1905,
   der Königl. Regierung zu Wiesbaden, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 69, ausgegeben am 16. Februar 1905;
6. der Allerhöchste Erlaß vom 19. Dezember 1904, betreffend die Anwendung des Enteignungsverfahrens zur Entziehung und zur dauernden Beschränkung des zum Bau einer Floßliegestelle am Niederrhein oberhalb von Duisburg an der Bodberger Insel seitens der Staatsbauverwaltung in Anspruch zu nehmenden Grundeigentums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 61, ausgegeben am 18. Februar 1905;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 28. Dezember 1904, durch welchen der Stadtgemeinde Frankfurt a. M. das Recht verliehen worden ist, das zur An-

legung zweier Volksparks mit Spielplätzen erforderliche Grundeigentum im Wege der Enteignung zu erwerben, durch das Amtsblatt für den Stadtkreis und für den Landkreis Frankfurt a. M., Jahrgang 1905 Nr. 6 S. 63, ausgegeben am 11. Februar 1905;

8. das am 28. Dezember 1904 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft Kalkstein im Kreise Fischhausen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 55, ausgegeben am 16. Februar 1905;

9. das am 28. Dezember 1904 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Redigkeinen im Kreise Allenstein durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 59, ausgegeben am 16. Februar 1905;

10. das am 1. Januar 1905 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft Wehrden-West zu Wehrden im Kreise Höxter durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 6 S. 31, ausgegeben am 11. Februar 1905;

11. der Allerhöchste Erlaß vom 2. Januar 1905, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Pankow zur dauernden Beschränkung des zur Herstellung der geplanten Entwässerungsanlage der Gemeinde erforderlichen Grundeigentums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 9 S. 51, ausgegeben am 3. März 1905;

12. der Allerhöchste Erlaß vom 9. Januar 1905, durch welchen der Stadt Konitz das Recht verliehen worden ist zum Zwecke der Zuschüttung des nördlichen Teiles des Mönchsees eine in diesem bestehende Spülgerechtigkeit im Wege der Enteignung zu erwerben, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 7 S. 49, ausgegeben am 16. Februar 1905;

13. Der Allerhöchste Erlaß vom 16. Januar 1905, betreffend die Verleihung des Rechtes zur Chausseegelderhebung usw. an den Landkreis Schweidnitz für die von ihm ausgebaute Chaussee von der Schweidnitz-Striegauer Provinzialchaussee bis zur Schweidnitz-Freiburger Provinzialchaussee, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 7 S. 55, ausgegeben am 18. Februar 1905;

14. der Allerhöchste Erlaß vom 30. Januar 1905, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Kleinbahn Winsen–Evendorf, G. m. b. H., zu Winsen a. L. zur Entziehung und zur dauernden Beschränkung des zum Bau und Betrieb einer Kleinbahn von Winsen nach Evendorf in Anspruch zu nehmenden Grundeigentums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 7 S. 21, ausgegeben am 17. Februar 1905.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Gesetz-Sammlung sind an das Königl. Gesetzsammlungsamt in Berlin W. 9 zu richten.

leitung zweier Wasserwerks mit Sickerplätzen erforderliche Grundeigentum im Wege der Enteignung zu erwerben, durch das Amtsblatt für den Stadtkreis und für den Landkreis Frankfurt a. M., Jahrgang 1905 Nr. 6 S. 63, ausgegeben am 11. Februar 1905;

8. das am 28. Dezember 1904 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft [illegible] im Kreise Fischhausen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 55, ausgegeben am 16. Februar 1905;

9. das am 28. Dezember 1904 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Rehagfelden im Kreise [illegible] durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg, Jahrgang 1905 Nr. 7 S. 57, ausgegeben am 16. Februar 1905;

10. das am 1. Januar 1905 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft [illegible] zu Wehrden im Kreise Höxter durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 6 S. 31, ausgegeben am 11. Februar 1905;

11. der Allerhöchste Erlaß vom 2. Januar 1905, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Pankow zur dauernden Beschränkung des zur Herstellung der geplanten Entwässerungsanlage der Gemeinde erforderlichen Grundeigentums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 9 S. 51, ausgegeben am 3. März 1905;

12. der Allerhöchste Erlaß vom 9. Januar 1905, durch welchen der Stadt Konitz das Recht verliehen worden ist, zum Zwecke der Zuschüttung des nördlichen Teiles des Mönchsees eine an diesem belegene Schilfgerechtigkeit im Wege der Enteignung zu erwerben, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 7 S. 49, ausgegeben am 16. Februar 1905;

13. der Allerhöchste Erlaß vom 16. Januar 1905, betreffend die Verleihung des Rechtes zur Chausseegelderhebung usw. an den Landkreis Schweidnitz für die von ihm ausgebaute Chaussee von der Schweidnitz-Striegauer Provinzialchaussee bis zur Schweidnitz-Freiburger Provinzialchaussee, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 7 S. 55, ausgegeben am 18. Februar 1905;

14. der Allerhöchste Erlaß vom 30. Januar 1905, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Kleinbahn Münden-[illegible], G. m. b. H., zu Münden a. W. zur Entziehung und zur dauernden Beschränkung des zum Bau und Betriebe einer Kleinbahn von Münden nach [illegible] im Landkreise Münden benötigten Grundeigentums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Hildesheim Nr. 7 S. 21, ausgegeben am 17. Februar 1905.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Gesetz-Sammlung und auf die Sammelbände sind an das Kaiserliche Postzeitungsamt in Berlin W. 9 zu richten.